

PROGRAMM

Al naharauß bowel Alt, Tenor, Chor, Klavier (David Nowakowski)

Psalm 137 – Klage der gefallenen Israeliten in Babylon: An den Wassern zu Babel saßen wir und weinten, wenn wir an Zion gedachten.



Der Jüdische Kulturbund in Leipzig (... Gedanken von Erich Loest)

Kol nidre Tenor, Chor, Klavier (Salomon Sulzer)

Gebet am Vorabend des Versöhnungstages. Es hat zum Inhalt, dass alle Schwüre und Gelübde von diesem bis zum nächsten Versöhnungsfest null und nichtig sein sollen, die im Affekt oder unter Nötigung ausgesprochen werden. Das gilt aber nicht für Schwüre, die vor Gericht oder mit vollem Verständnis getan werden.

Adon olom Alt, Chor a cappella (Wilhelm Würfel)

Der Herr der Welt, er hat regiert, ehe ein Gebild geschaffen war. Er war, er ist und er wird sein in Herrlichkeit. Gott ist mit mir, ich fürchte mich nicht.



„Die teuflische Praxis“

Stiller, stiller Alt, Chor a cappella (Arr. Bonia Shur)

Stiller, stiller, laßt uns schweigen, Gräber wachsen dort, haben sie auch die Feinde gegraben, grünen sie doch fort. Es führen Wege hin nach Ponar (ehemaliges Vernichtungslager in Litauen), es führt kein Weg zurück. Vater ist dorthin verschwunden und mit ihm das Glück. Stiller, mein Kind, weine nicht weiter, es hilft kein Weinen. Unser Unglück wird für Feinde nicht zu fühlen sein. Es haben Meere ihre Säume, es haben Lager hohe Zäune, nur für unser Pein soll kein Ende sein.